



Gesamtschule „Immanuel Kant“ mit gymnasialer Oberstufe

Kantstraße 17, 14612 Falkensee
Telefon (0 33 22) 39 36, Telefax (0 33 22) 21 20 40

Falkensee, 16.10.2009

Herbstgrüße

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

die ersten acht Wochen des neuen Schuljahres liegen hinter uns, eine letzte besonders spannende in Form der Reiseweche ebenfalls, die sicher viele schöne Erlebnisse nachklingen lässt.

Nun dürfen wir uns alle eine erste Verschnaufpause gönnen.

Ich möchte Ihnen, liebe Eltern, an dieser Stelle Dank sagen für Ihr Engagement, Ihre Kinder zu begleiten und für die Zusammenarbeit in den ersten Unterrichtswochen.

Dank der hohen Einsatzbereitschaft unserer Lehrkräfte konnten wir einen Großteil des Unterrichts unserer zwei langzeiterkrankten Lehrkräfte fachgerecht erteilen. Leider ließ sich Unterrichtsausfall nicht vermeiden. Die Möglichkeiten der Schule sind hier begrenzt, obwohl zahlreiche Lehrkräfte zusätzlich zu ihrem eigenen Unterricht Stunden übernommen haben, längerfristig geplant wie auch spontan über den täglichen Vertretungsplan.

Nach den Herbstferien wird es nicht weniger turbulent werden. Beachten Sie hierzu den Monatsterminplan für November, aber auch, dass nach bisher acht Wochen nur noch 11 vor uns liegen bis zum Ende des ersten Schulhalbjahres!

Unsere personelle Situation wird auch nach den Ferien noch geprägt sein durch die Langzeiterkrankungen, wobei eine Lehrkraft voraussichtlich noch im November schrittweise nach Hamburger Modell ihren Dienst wieder aufnehmen wird. Solange müssen wir leider mit unseren bestehenden Regelungen auskommen. Es ist nicht zu erwarten, dass seitens des staatlichen Schulamtes Hilfe kommt, denn Maßnahmen zur

Gewährung der Unterrichtsversorgung (Vertretungslehrkräfte) wurden seitens der Schulleitung bereits im September beantragt.

Die Schulleitung diskutiert derzeit ein geändertes Vertretungskonzept, das in den Fachkonferenzen im November ebenfalls auf die Tagesordnung gehört.

Erfreulich ist, dass in der Zeit vom 09.11. bis 20.11. alle Klassenräume einschließlich Kellerräume endlich die neuen Fenster erhalten. Hierzu beachtet Ihr, liebe Schüler, bitte die Raumplanung auf dem täglichen Vertretungsplan.

Erfreulich ist ebenfalls, dass ab 02.11. der neue Pausenraum A 1.15 geöffnet sein wird.

Erfreulich ist drittens, dass endlich die Sitzgelegenheiten auf dem Schulhof montiert werden, wenn auch mit dem bitteren Beigeschmack von Verspätung angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit.

Erfreulich ist viertens, dass wir einen neuen Sport-/Gymnastikraum im A-Gebäude mit Sprossen- und Spiegelwand seiner Nutzung übergeben können.

Und- erfreulich ist, dass seitens des Schulträgers der Flur C 4 malermäßig erneuert wird.

Außer der Fenstersanierung wurden alle genannten Maßnahmen durch Fördermittel für Ganztagschulen möglich. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich besonders bei den Kolleginnen und Kollegen, die hier fleißige Zuarbeit zu den Projektmaßnahmen geleistet haben, möchte aber auch die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Schulträgers betonen. Ohne Frau Jaehne und Herrn Schemitzek wäre die Realisierung unserer Ideen nicht möglich gewesen.

Für die bevorstehenden Herbstferien wünsche ich Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, Zeit für Erholung, für Eure Familie und andere schöne Dinge, die im Alltag oft zu kurz kommen.

Mit freundlichen Grüßen



P. Müller
Rektorin